



Mittwoch, 16. Juni 2021

## Zahl der Gewerbebeanmeldungen in NRW wieder auf Vorkrisenniveau

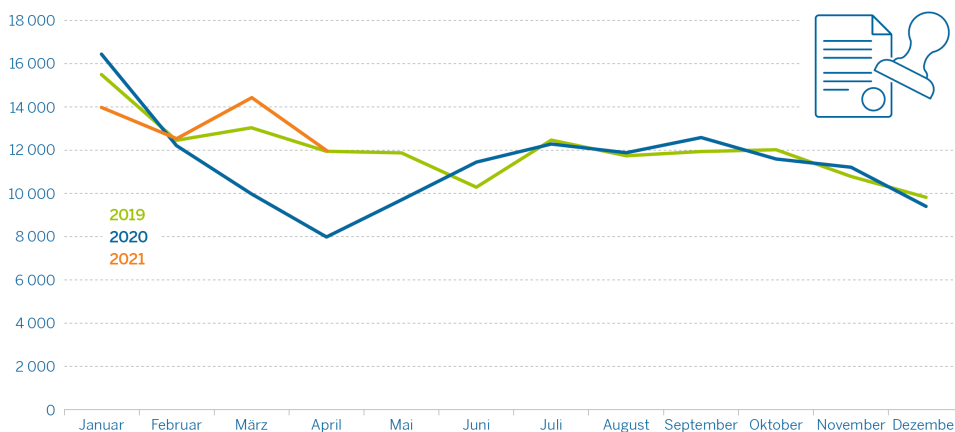
Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:021194496661)

[pressestelle@it.nrw.de](mailto:pressestelle@it.nrw.de)

Düsseldorf (IT.NRW). Im Jahr 2020 wurden in Nordrhein-Westfalen 136 900 Gewerbe angemeldet; das waren fünf Prozent weniger als im Jahr zuvor. Die Zahl der Gewerbebeanmeldungen war sogar um 16 Prozent niedriger als 2019. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, hat sich aber die Zahl der Gewerbebeanmeldungen im Jahr 2020 - nach Rückgängen während des ersten Lockdowns - weitgehend normalisiert. Seit Juli 2020 liegt die Zahl der Anmeldungen wieder auf dem Niveau des Jahres 2019. Auch in den ersten Monaten des Jahres 2021 hält diese Entwicklung an.

Gewerbebeanmeldungen insgesamt in Nordrhein-Westfalen 2019 bis 2021



Grafik: IT.NRW

### Tabellarische Daten der Grafik

Gewerbebeanmeldungen in Nordrhein-Westfalen			
Monat	Jahr		
Monat	2019	2020	2021
Januar	15 469	16 417	13 966
Februar	12 467	12 221	12 562
März	13 043	10 000	14 399
April	11 961	8 031	12 005
Mai	11 891	9 728	
Juni	10 322	11 459	
Juli	12 475	12 287	
August	11 755	11 896	
September	11 952	12 590	
Oktober	12 031	11 607	
November	10 810	11 227	
Dezember	9 860	9 429	

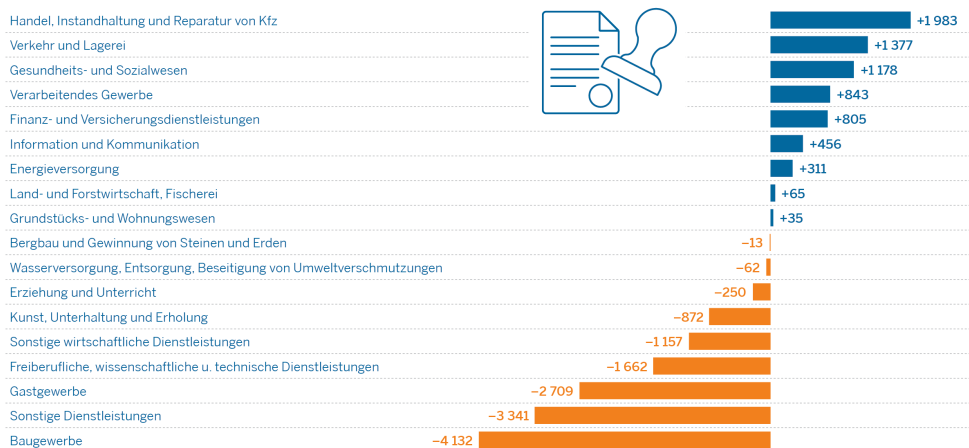
Insbesondere im März (-23 Prozent) und April (-33 Prozent) lag die Zahl der Gewerbebeanmeldungen unter dem Niveau der Vergleichsmonate des Jahres 2019 bzw. auch unter dem Durchschnitt der Vorjahre. Im Juni 2020 war die Zahl der Anmeldungen dagegen um elf Prozent höher als im Juni 2019. Hierin enthalten sind vermutlich auch Nachmeldungen aufgrund



von Corona bedingten Einschränkungen von März bis Mai 2020, wie beispielsweise eingeschränkter Publikumsverkehr in den Gewerbeämtern oder Reisebeschränkungen für Gewerbetreibende aus dem Ausland.

Die höchsten Zuwächse bei der Zahl der angemeldeten Gewerbe wurden im Jahr 2020 in folgenden Wirtschaftsbereichen verzeichnet: Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz (+1 983 bzw. +5,5 Prozent), Verkehr und Lagerei (+1 377 bzw. +27,8 Prozent), Gesundheits- und Sozialwesen (+1 178 Gewerbe bzw. +74,6 Prozent). Dieser Trend hat sich auch in den ersten vier Monaten des Jahres 2021 weiter fortgesetzt.

#### Veränderung der Gewerbebeanmeldungen in NRW 2020 im Vergleich zu 2019



Grafik: IT.NRW

#### Tabellarische Daten der Grafik

Wirtschaftszweig	Anmeldungen		Veränderung 2020 gegenüber 2019	
	2019	2020	Anzahl	in Prozent
<b>Baugewerbe</b>	16 358	12 226	-4 132	-25,3
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>	14 201	10 860	-3 341	-23,5
<b>Gastgewerbe</b>	10 653	7 944	-2 709	-25,4
<b>Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen</b>	15 408	13 746	-1 662	-10,8
<b>Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen</b>	16 310	15 153	-1 157	-7,1
<b>Kunst, Unterhaltung und Erholung</b>	3 229	2 357	-872	-27,0
<b>Erziehung und Unterricht</b>	3 500	3 250	-250	-7,1
<b>Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b>	233	171	-62	-26,6
<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	21	8	-13	-61,9
<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>	3 397	3 432	+35	+1,0
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	724	789	+65	+9,0
<b>Energieversorgung</b>	1 377	1 688	+311	+22,6
<b>Information und Kommunikation</b>	6 642	7 098	+456	+6,9
<b>Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</b>	5 081	5 886	+805	+15,8
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	4 614	5 457	+843	+18,3
<b>Gesundheits- und Sozialwesen</b>	1 579	2 757	+1 178	+74,6
<b>Verkehr und Lagerei</b>	4 957	6 334	+1 377	+27,8
<b>Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz</b>	35 752	37 735	+1 983	+5,5

Die höchsten Rückgänge bei den Gewerbebeanmeldungen im Vergleich zum Vorjahr entfielen im Jahr 2020 auf die Wirtschaftsbereiche Baugewerbe (-4 132 bzw. -25,3 Prozent), sonstige Dienstleistungen (-3 341 bzw.



–23,5 Prozent; dazu zählen hauptsächlich Frisör- und Kosmetiksalons, Sonnen-, Tätowier- und Piercingstudios) gefolgt vom Gastgewerbe (–2 709 bzw. –25,4 Prozent). Auch hier hat sich dieser Trend – insbesondere im Gastgewerbe – in den ersten vier Monaten des Jahres 2021 weiter fortgesetzt: Während im Jahr 2019 in den ersten vier Monaten 4 100 Gastgewerbe angemeldet wurden, waren es in 2021 mit 2 276 Anmeldungen 44,5 Prozent weniger.

Bei der Interpretation der Zahlen ist zu beachten, dass Gewerbemeldungen Absichtserklärungen sind. Den Statistikern liegen keine Informationen darüber vor, ob das an- bzw. abgemeldete Gewerbe auch tatsächlich ausgeübt wird bzw. wurde. (IT.NRW)

(220 / 21) Düsseldorf, den 16. Juni 2021

[!\[\]\(a03a7eb2f4046e1d3c76772003e549ea\_img.jpg\) Gewerbeanzeigen in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2020 \(Gemeindeergebnisse\)](#)